

Fraktion der CSU, Fraktion der SPD, Fraktion der Fw,
Fraktion der Grünen, Fraktion die Linke
und Alexander Kohler

STADT WEISSENBURG	
Oberbürgermeister	
An OB	
O I II III IV V VI	
Eing.	14. Nov. 2019
Anl.:
Bem.:

-36-

An den Oberbürgermeister
der Stadt Weissenburg

Weissenburg, 12.11.19

Betr.: Schreiben von Pfarrer Piephans vom 30.08.19 zur Seebrücke

Antrag: **Die Stadt Weissenburg erklärt sich zu einem „sicheren Hafen“**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister

Die o.g. Fraktionen des Weissenburger Stadtrates beantragen,

gem. den Punkten 1 bis 6 aus dem Schreiben von Herrn Pfarrer Piephans, dass die Stadt Weissenburg folgendes erklärt:

Wir erklären uns solidarisch mit den Menschen auf der Flucht.

Wir sind gegen eine Kriminalisierung von Seenotrettern.

Die Seenotrettung in internationalen Gewässern ist eine Aufgabe der Staatengemeinschaft.

Die Zuständigkeit für Einwanderung liegt beim Bund und die Verteilung von Flüchtlingen erfolgt nach einem festgelegten Schlüssel. Weissenburg beteiligt sich am Bündnis und soll ein sicherer Hafen für alle uns zugeteilten Flüchtlinge sein.

Die Stadt Weissenburg hat in der Vergangenheit gezeigt, dass sie bei der Aufnahme von Flüchtlingen mehr als nur das Notwendigste tut. Im Bereich der Migrationsarbeit handeln Stadtverwaltung und Bürgerschaft vorbildlich. In diesem Zusammenhang danken wir allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Unterzeichner: CSU, SPD, FW, Grüne, Linke, Alexander Kohler